

# EINBLICK

in das Leben der  
Evangelischen Kirchengemeinden  
Harheim und Nieder-Erlenbach



Februar, März und April 2025

Nr. 58 (01-25)

## Liebe Leserinnen und Leser,

von Pfarrerin Petra Lehwald

ein neues Jahr hat begonnen und mit dieser Ausgabe des Einblicks liegt der erste Monat von 2025 bereits hinter uns.

Ein neues Jahr, neue Herausforderungen, neue Chancen. Das alte Jahr ist vergangen!

Ich weiß nicht, welcher Typ Sie sind. Sind Sie eher jemand, der sich leicht von alten Dingen trennt, der mit Schwung Angesammeltes wegwirft, damit neuer Platz entsteht? Oder sind Sie eher die, die sich alles noch einmal genau anschaut und dann entscheidet, was Sie behalten möchten und was weg kann.

Oder sind Sie vielleicht der, der die Dinge erst einmal in den Keller räumt und dann zu einer späteren Zeit versucht, auszumisten?

Unsere Jahreslosung für 2025 schlägt sich hier nicht auf eine Seite, sondern gibt uns einen neuen Gedanken mit auf den Weg in das neue Jahr:

**„Prüft alles und behaltet das Gute!“**

Als ich ein Kind war, da habe ich mit meiner Tante in den Ferien immer Kirschen entsteint. Meine Tante und ich saßen dann auf der Terrasse und nahmen uns Kirsche um Kirsche vor. Ich wurde angehalten, nur die guten Kirschen zu entkernen und in den Topf zu werfen. Die schlechten Kirschen, die fauligen, die wanderten in eine Schüssel und wir warfen sie später auf den Kompost. Die guten ins Töpfchen, die schlechten ins Kröpfchen. So heißt es auch schon im Märchen von Aschenputtel. Ja, die schlechten Früchte mussten aussortiert werden, damit die Kirschmarmelade später auch lecker und köstlich wurde.

**„Prüft alles und behaltet das Gute.“**

Gesellschaftlich alles prüfen und das Gute behalten erscheint mir allerdings sehr viel schwieriger als das Aussortieren von schlechten Kirschen.

Was ist denn gut und was ist schlecht?

Die Bibel gibt hier eine Antwort. So heißt es beim Propheten Micha: „Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist: das Rechte tun, anderen in Liebe begegnen und deinen Weg mit Gott gehen.“ (Micha 6,8)

Jesus nennt als Maßgabe allen Handelns das Doppelgebot der Liebe, das wichtigste Gebot von Juden und Christen: „Du sollst Gott, deinen Herrn lieben mit all deiner Kraft, mit deinem ganzen Herzen und deiner ganzen Seele und deinen Nächsten sollst du lieben wie dich selbst.“

**„Prüft alles und behaltet das Gute!“**

Im Brief des Paulus an die Thessalonicher, aus dem unsere Jahreslosung stammt, da heißt es einige Verse zuvor:

„Ermutigt die Ängstlichen. Helft den Schwachen und habt Geduld mit allen.“

Achtet darauf, dass niemand von euch Böses mit Bösem heimzahlt. Bemüht euch vielmehr stets, das Gute zu tun, im Umgang miteinander und mit allen Menschen. Freut euch zu jeder Zeit! Hört niemals auf zu beten. Dankt Gott, ganz gleich wie eure Lebensumstände auch sein mögen.“



Das könnte dann heißen, bei allem danach zu fragen, ob unser Handeln dem Nächsten dient, ob es getragen ist von Liebe und ob wir in dem, was wir tun, auf Gottes Wort hören und unseren Weg im Vertrauen auf Ihn gehen.

**„Prüft alles und behaltet das Gute!“**

So wünsche ich uns, dass wir gemeinsam, erfüllt von Gottes Liebe prüfen, was das Beste ist, für uns, für unsere Gesellschaft, für unsere Stadt, für unsere Stadtteile und für unsere Kirchengemeinden.

*Pfarrerin P. Lehwald*

## Krippenspiele am Heiligen Abend

von Pfarrerin Petra Lehwald

In Harheim waren es dieses Mal ein Ochse und ein Esel, die sich sehr wunderten, was denn da in ihrem Stall in der Heiligen Nacht geschah.

Juliane Freudenreich hatte liebevoll die beiden Figuren gestaltet und der Dialog der beiden Tiere betrachtete die Weihnachtsgeschichte von einer ganz neuen Perspektive. Natürlich traten auch Maria, Josef und das Kind, sowie die Hirten und der Engelschor auf.

Es war ein wunderschönes Krippenspiel, das die Kinder an vielen Samstagen eingeübt hatten, auch zwei kleine Schafe waren dieses Mal mit dabei.



In Nieder-Erlenbach wirkte erstmalig der neu gegründete Kinderchor im Krippenspiel mit.

Die Geschichte von Maria und Josef, die nirgendwo eine Unterkunft finden, wurde durch den Gesang des Kinderchors eindrücklich begleitet. „Wo, wo können wir was finden?“ blieb allen im Ohr, ebenso wie das Schlaflied des Josef.

Die Krippenspielkinder und der Kinderchor ließen so die frohe Botschaft von Weihnachten lebendig werden.

Ich bedanke mich bei allen Helferinnen in Harheim und Nieder-Erlenbach ganz herzlich!



# Herzliche Einladung zur Kirche Kunterbunt:

## Eine neue Art Gottesdienst für alle!

von Team der „Kirche Kunterbunt“, Melanie Bootz

Ein Gottesdienst, in dem alle willkommen sind und in dem für alle etwas dabei ist, für Junge und für Alte und überhaupt wirklich für alle – gibt es das?

### Die gute Nachricht ist: Ja, gibt es!

Dieser Gottesdienst heißt „Kirche Kunterbunt“, und die ist gastfreundlich und generationsübergreifend.



### Alle sind willkommen:

Mamas und Papas, Omas und Opas und Kinder sowieso, aber auch alle, die alleine leben, alle Frommen und alle Nicht-So-Frommen, und alle, die Zweifel haben sowieso!

In der „Kirche Kunterbunt“ sind wir gemeinsam kreativ und entdecken an verschiedenen Stationen unseren Glauben – und das mit allen Sinnen!

Wir spielen, hören basteln, malen, experimentieren – und noch viel mehr! Vieles geht, aber nichts muss. Und wir feiern zusammen fröhlich in einer Feierzeit und beim gemeinsamen Essen – die Küche zu Hause bleibt an diesem Sonntag kalt und sauber ☺!

Wir lernen einander kennen, knüpfen, wenn wir mögen, neue Kontakte, haben Zeit für uns als Familie, wenn wir als Familie kommen oder vielleicht auch nur für uns und das, was uns wichtig ist, wenn wir alleine kommen.

Neugierig geworden?

Dann kommt in unsere erste „Kirche Kunterbunt“ in unserem neuen Nachbarschaftsraum „Wunderbarer Norden!“

Wir starten am

**23.02.2025 um 11.15 Uhr im Evangelischen Gemeindezentrum Crutzenhof**  
in Kalbach, An der Grünhohl 9.

Und wir verraten schon mal: Es wird heldenhaft! Bis ungefähr 13.30 Uhr werden wir zusammen sein.

„Kirche Kunterbunt“ gibt es ab jetzt viermal im Jahr in unserem Nachbarschaftsraum, immer rundum in einer unserer vier Gemeinden. Am besten schon mal vormerken:

Am 15.06.2025 sind wir in Harheim



und am 31.08.2025 dann in Nieder-Erlenbach.



Wir freuen uns auf Euch, auf Sie!





## Kinder Oster Feier

# Die Legende vom Goldenen Ei

Ein Tag voll Theater, Spiel,  
Gesang und Kreativität!  
für Kinder zwischen 7- 11 Jahren

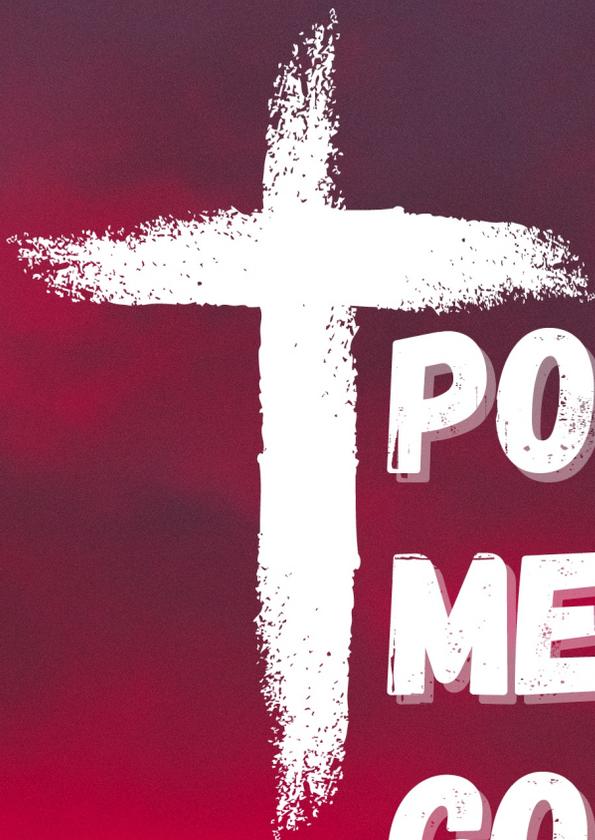


29. MÄRZ 2025 | 11-16 UHR  
IM GEMEINDEHAUS NIEDER-ERLENBACH

Anmeldung unter [sixdorf@ejw.de](mailto:sixdorf@ejw.de)  
(Name, Alter, Kontakt) bitte bis 28. Februar

evangelisches  
jugendwerk





**POP  
MEETS  
GOD**

POPSONGS IM DIALOG MIT DEM GLAUBEN

**23. MÄRZ 2025**  
**17:00 UHR**

**EVANGELISCHE KIRCHE HARHEIM**  
**AM WETTERHAHN 1**

MIT PFARRERIN PETRA LEHWALDER

**ES SINGEN**  
**DIE JOYICES UND DIE YOUNG VOICES**

LEITUNG: ELISABETH SCHWARZ-GANGEL

# Ein Buch voller Evergreens...

von Claudius Grigat

Hätten Sie gewusst...

... dass das erste evangelische Gesangbuch 1524 in Nürnberg gedruckt wurde und sage und schreibe 8 Lieder enthielt?

... dass das gemeinsame Singen eine Tradition ist, die mit der Reformation zu tun hat – und dass es vorher auch keine Chöre hierzulande gab?

... dass Martin Luther einer der ersten fleißigen Lieddichter war?

... dass Luther zum Beispiel bei „Vom Himmel hoch da komm ich her“ einfach die Melodie eines damals äußerst populären „Jahrmarkt-Schlagers“ klang und einen neuen geistlichen Text dazu schrieb?

... dass diese Lieder anfangs oft auf Flugblättern verteilt wurden, weil sich viele Menschen keine Bücher leisten konnten?

... dass, wenn man die zwölf Strophen von „Wie schön leuchtet der Morgenstern“ von Philipp Nicolai mittig untereinander schreibt, sie aussehen wie ein Abendmahlskelch?

... dass „Die güldne Sonne“ von Paul Gerhard wie eine Predigt aufgebaut ist und dass es ebenfalls 12 Strophen hat, weil 12 die heilige Zahl ist? Und dass durch den punktierten Rhythmus immer die wichtigen Wörter betont werden?

... dass „Lobe den Herren“ in mehr als 50 Sprachen übersetzt wurde und ursprünglich als Reiselied gedacht war? Und dass das Neandertal nach dessen Lieddichter Joachim Neander benannt ist?

... dass „Der Mond ist aufgegangen“ von Matthias Claudius wie eine Hausandacht aufgebaut ist und mehr als 70 mal vertont wurde?

... dass die Strophen von „Großer Gott, wir loben dich“ auf das „Te deum laudamus“ zurückgehen, einen mehr als 1500 Jahre alten Text?

... dass „Von guten Mächten wunderbar geborgen“ eigentlich ein Gedicht war, das Dietrich Bonhoeffer aus der NS-Haft heraus an seine Verlobte Maria von Wedemayer schrieb – sein letzter Text...?

... dass das Abendmahlslied „Kommt mit Gaben und Lobgesang“ von Doreen Potter eigentlich ein Calypso ist und dass man in der Karibik und in Afrika manchmal zu diesem Lied tanzend zum Altar kommt? Und dass Doreen Potter eine von nur vier weiblichen Komponistinnen im Evangelischen Gesangbuch ist?

... dass das weltberühmte Lied, das Joan Baez am 28. August 1963 in Washington nach Martin Luther Kings Rede „I have a dream“ vor 200.000 Menschen sang - „We shall overcome“ - ebenfalls im Evangelischen Gesangbuch zu finden ist?

Das alles und noch viel mehr konnte man am 10. November 2024 in der Evangelischen Kirche in Nieder-Erlenbach erfahren. Vor allem aber konnte man allen diesen Liedern lauschen und sie sogar mitsingen!

Bei einer Veranstaltung mit dem Titel „Da kann ich ein Lied von singen!“ (konzipiert von Miriam Stolzenwald und Fabian Vogt mit Bettina Gilbert und Jochen Arnold) wurden die Besucherinnen und Besucher in einer Art musikalischen Jubiläums-Revue durch 500 Jahre Evangelisches Gesangbuch geführt: Pfarrerin Petra Lehwalder und Marion Schmidt erzählten Interessantes und Wissenswertes zu den Gesangbuchliedern, zu deren Geschichte(n) – und zum Singen allgemein. Vor allem aber wurden diese Lieder von der Kantorei unter der Leitung von Elisabeth Schwarzgangel und von Annette Bonn an der Orgel sowie Norbert von Thomsen an Gitarre und Percussion zum Klingen gebracht. Und sogar Martin Luther und Paul Gerhard schauten kurz in der Kirche vorbei.

Ein Event, das eindrucksvoll die Kraft erlebbar machte, die in der Musik steckt – eine Kraft, die uralte geistliche Lieder zu so etwas wie Evergreens macht. Denn, so der erste Satz dieses Abends, ein Zitat von Friedrich Nietzsche: „Ohne Musik wäre das Leben ein Irrtum!“ Die Texte und viele weitere Informationen und Materialien zu 500 Jahre Evangelisches Gesangbuch finden sich übrigens auch unter <https://mit-herz-und-mund.de/>

# Wegepatinnen und Wegepaten für den Lutherweg1521 gesucht

„Das Leben ist nicht ein Frommsein, sondern ein Frommwerden,  
nicht ein Sein, sondern ein Werden,  
nicht eine Ruhe, sondern eine Übung.“ (Martin Luther)

Der Verein Lutherweg in Hessen e. V. sucht Wegepaten für den Pilgerweg „Lutherweg1521“ (siehe: [www.lutherweg1521.de](http://www.lutherweg1521.de)) zwischen Wartburg und Worms. Mit Sprühdose, Schablone und Logo-Plakette begehen ehrenamtlich Engagierte zweimal pro Jahr den ihnen zugeteilten Streckenabschnitt. Dabei kümmern sie sich um kleinere Arbeiten, schneiden Markierungen und Schilder frei, sprühen Pfeile auf und melden ggf. Schäden an die Geschäftsstelle des Vereins.

Abwechslungsreiche Orientierung, unverlaufbare Ausschilderung und naturnahe Pfade: Der 2017 eröffnete und mittlerweile etablierte Lutherweg1521 verspricht Wandern und Pilgern ein Erlebnis auf hohem Qualitätsniveau hinsichtlich der auffindbaren Kennzeichnung, der kulturgeschichtlicher Navigation und des spirituellen Horizonts. Dafür braucht es als Basis eine gute Pflege der eigentlichen, physischen Wegeführung durch Feld, Wald und Ort. Das bisherige Netz von Wegepatinnen und Wegepaten hat dafür ein umfangreiches Erfahrungs-Wissen gesammelt und berät neue Interessierte.

Damit der Lutherweg1521 auch in nächster Zeit gut und sorgfältig begleitet werden kann, rufen wir Sie herzlich auf: Werden Sie Wegepatin und werden Sie Wegepate. Unterstützen Sie damit die Wartung und Instandhaltung dieses Pilgerweges in Ihrer Region durch konkretes Mittun in Ihrer Nähe. Zum Einstieg oder auf Dauer ist auch eine Team-Lösung mit anderen Ehrenamtlichen denkbar: Dann teilen sich zwei oder drei Personen die jeweilige Zuständigkeit. Eine Vor-Erfahrung ist nicht notwendig, lediglich die Bereitschaft zum Einsatz von ca. zwei Tagen pro Saison. Die Abschnitte sind so eingeteilt, dass sie gut bewältigbar sind – einige Wegepaten nutzen dazu auch das Fahrrad.



Haben wir Ihr Interesse wecken können?

Dann melden Sie sich bei uns in der Geschäftsstelle:

Lutherweg in Hessen e. V.,  
Alsfelder Str. 1,  
36329 Romrod,  
Tel. 06631.9189630.

Am Einfachsten geht es per e-mail an:  
[info@lutherweg1521.de](mailto:info@lutherweg1521.de) .

Wir sprechen dann mit Ihnen die persönlichen Ausgangs-Situation durch. Für den Zeitraum zwischen April bis Juni ist eine regional angesetzte Schulung mit Kennenlernen und Einführung (ca. ein halber Tag) geplant. Die Begleitung der Einführung liegt bei dem Vorsitzenden Holger Schädel und bei dem Schatzmeister und Wegepaten-Koordinator Thomas Schnick.

Wir freuen uns auf einen Kontakt mit Ihnen und würden Sie gerne bei uns begrüßen.

# Neues aus dem Förderverein

von Anja Bachmann

Das Jahr 2024 erwies sich für den Förderverein erneut erfolgreich.

Am 08. November 2024 hat der Vorstand des Fördervereins im Rahmen einer ordentlichen Mitgliederversammlung Rechenschaft über Tätigkeiten, Finanzen und Mitgliederzahlen abgelegt. Es folgte ein angeregter Austausch bei Glühwein und Gebäck.



Der Förderverein hat momentan 45 Mitglieder (Stand Januar 2025).

Von den Einnahmen, welche aus Mitgliedsbeiträgen, Spenden und Kollekten erzielt werden, konnte auch 2024 der Nieder-Erlenbacher Anteil in Höhe von 50% der Kosten für den Jugendreferenten Herrn David Sixdorf beglichen werden. Der Anteil betrug für 2023 und 2024 zusammen knapp 19.000€.

Die wesentliche Aufgabe von Herrn Sixdorf ist es, als Gemeindepädagoge die Kinder und Jugendlichen für das Gemeindeleben zu begeistern und es aktiv mitzugestalten. Wir freuen uns, dass wir diese so wichtige Arbeit unterstützen konnten. In diesem Jahr wird die Stelle von Herrn Sixdorf im neuen Nachbarschaftsraum aufgehen und dann vom Evangelischen Stadtdekanat bezahlt werden.

An Aufgaben und Projekten wird es angesichts immer knapper werdender Mittel sicher nicht mangeln. Dennoch sehen wir zuversichtlich in die Zukunft, mit Ihrer Unterstützung des Fördervereins unser lebendiges Gemeindeleben weiter erhalten zu können!

Wir bedanken uns auch ganz herzlich bei den Nieder-Erlenbacher Firmen, die die Gemeinde durch großzügige Spenden unterstützen. Besonders genannt seien hier die Gärtnerei Kunna, die den Altarschmuck, Blumen für diverse Feiern und den Weihnachtsbaum spendet.

Das Autohaus Rottmair spendet jedes Jahr u.a. den Glühwein beim Adventsmarkt und der Obsthof Schneider den Apfelwein beim Höfefest und den Apfelglühwein beim Adventsmarkt sowie Apfelwein- und Apfelsaft bei den verschiedensten Gelegenheiten.

Das Landhaus Alte Scheune (Hotel & Restaurant), die Firmen High School Compass (Vermittlung von High School Aufhalten in Kanada, USA, Irland und Spanien) und Thorsten Fischer Immobilien unterstützen uns mit großzügigen Mitgliedsbeiträgen.

**Es wäre schön, wenn weitere Firmen aus Nieder-Erlenbach unsere Arbeit unterstützen würden. Sie können dies als Mitglied oder in Form von Spenden tun. Zum Dank werden Sie hier im Einblick erwähnt sowie auf den mobilen Aufstellern (Roll-Ups) des Fördervereins aufgelistet.**

Sicher haben Sie auch schon unseren neu gestalteten Flyer bemerkt, der regelmäßig dem Einblick bei- und im Gemeindezentrum und der Kirche ausliegt. Wir freuen uns über jedes neue Mitglied!

Ich wünsche Ihnen im Namen des Vorstandes des Fördervereins ein gutes Jahr 2025!

Ich darf mich vorstellen:

Mein Name ist Jutta Appel, ich bin 51 Jahre alt, verheiratet und habe 2 Kinder. Ich arbeite im öffentlichen Dienst im Bereich der Organisationsberatung und -betreuung.

Ich bin in Harheim aufgewachsen, in unserer Kirchengemeinde getauft und konfirmiert. Nachdem einige Mitglieder unseres Kirchenvorstandes aus unterschiedlichsten Gründen ihr Amt niederlegen mussten, wurde ich als neues Mitglied nachberufen und am 07.07.2024 in einem Gottesdienst der Gemeinde vorgestellt und gesegnet.

So nach und nach entdecke ich die Vielfalt unserer Gemeinde und bringe mich gerne mit den mir gegebenen Möglichkeiten in die anstehenden Aufgaben ein. Mir ist es ein Anliegen, unsere Gemeinde als Ort der Begegnung wieder mehr ins Gedächtnis zu rufen. Als Ort der „echten“ Begegnung ohne Instagramfilter, TikTok und Snapchat. Ein sicherer Ort, wo sich echte Menschen treffen, zusammen Spaß haben, Gedanken austauschen, Aktuelles diskutieren und so – ohne darüber bewusst nachdenken zu müssen – Gottes Geist erfahren.

Es gibt die Momente am Lagerfeuer mit Marshmallows und Gitarrenspiel, wo sich unsere Jugendlichen und jungen Erwachsenen „in echt“ begegnen, „in echt“ gemeinsam Lachen und Gemeinschaft spüren – Gottes Geist spüren. Davon wünsche ich mir mehr!

Mehr, von solchen Momenten- Mehr, die davon wissen- Mehr, die mitmachen und so unsere christliche Gemeinschaft mit Leben füllen und Gottes Licht wieder heller zum Strahlen bringen.

# Weltgebetstag der Frauen

von Monika Dichmann

Am Freitag den 07. März 2025 findet der ökumenische Weltgebetstag der Frauen statt. Die Gottesdienstordnung wurde von christlichen Frauen verschiedener Konfessionen von den Südpazifischen Cookinseln (nahe Neuseeland) vorbereitet.

Dieses Mal steht er unter dem Motto: „I made you wonderful“ – Wunderbar geschaffen.

Der zentrale Bibeltext der Gottesdienstordnung ist Psalm 139, 1-18  
Im Mittelpunkt stehen Themen wie: In Jesus Christus sind wir nach Gottes Ebenbild geschaffen.  
Gott gibt uns Würde und Identität.

In Harheim  
findet der Weltgebetstagsgottesdienst  
**am Freitag den 07.03.2025 um 19.00 Uhr**  
in der Evangelischen Kirche,



in Nieder-Erlenbach  
**am gleichen Tag um 18.00 Uhr**  
in der Katholischen Kirche



statt. Jeder, der sich an der Vorbereitung beteiligen möchte, ist herzlich eingeladen und kann sich unter folgenden Telefonnummern melden:

Für Harheim unter Tel.-Nr. 06101 / 47745 bei mir,

für Nieder-Erlenbach unter Tel.-Nr. 06101 / 47764 bei Frau Heun

und für Nieder-Eschbach unter Tel.-Nr. 069 / 5075124 bei Frau Riedel.

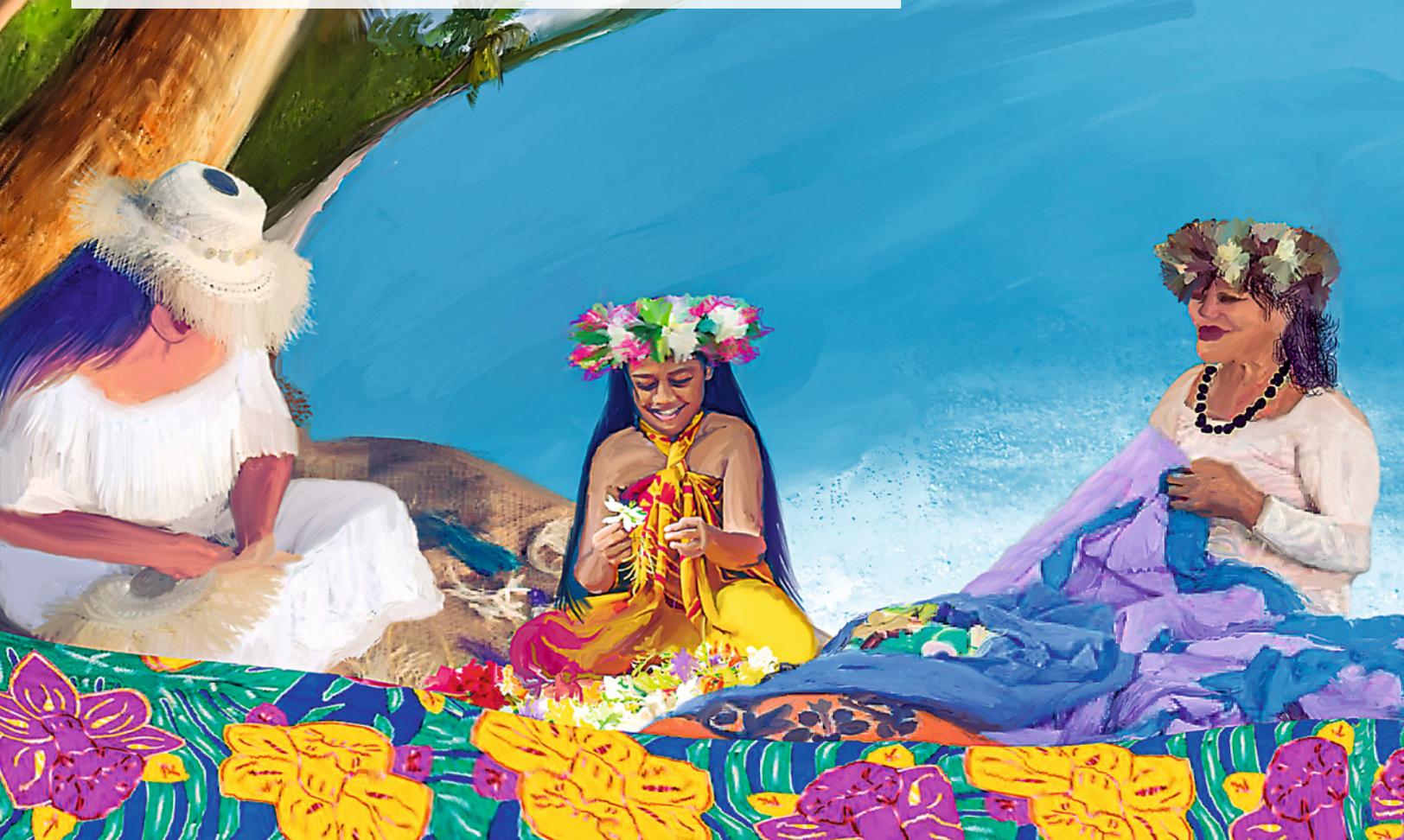
# Weltgebetstag



wunderbar geschaffen!



Cookinseln  
7. März 2025



## Osterfreizeit 2025

Vom 07. April bis 10. April findet unsere Osterfreizeit statt. Diesmal geht es nach Limburg.

Es erwarten euch tolle Abenteuer rund um das schöne Städtchen an der Lahn.

Die Freizeit ist für Mädchen und Jungen im Alter von 10-16 Jahren.

Die Kosten betragen 150 € inkl. Bahnfahrt, Übernachtungen und Ausflügen.

Die Anmeldung findet Ihr unter [www.kijuclub.de](http://www.kijuclub.de). Anmeldeschluss war der 20.12.24.

Wir freuen uns auf euch

# Osterfreizeit 2025

## Jugendherberge Limburg

Für Mädchen und Jungen von  
10 bis 16 Jahren



Mehr Infos unter:

[www.kijuclub.de](http://www.kijuclub.de)

[kijuclub@web.de](mailto:kijuclub@web.de)

[@kijuclubniedererlenbach](https://www.instagram.com/kijuclubniedererlenbach)

Anmeldung:

ab sofort / **Anmeldeschluss**  
**20.12.24**

150 € pro Person

inkl. Bahnfahrt, Übernachtungen,  
Verpflegung, Unternehmungen



## Osternacht in Nieder-Erlenbach

Die Nacht von Karsamstag auf Ostersonntag, die Osternacht ist die älteste und wichtigste Feier im Jahreskreis der Kirche.

Die Osternacht ist die Heilige Nacht, in der wir feiern, dass mit der Auferstehung Christi das Licht des Lebens und der Hoffnung unsere Finsternis der Trauer, der Angst, der Verzweiflung vertreibt.

Die Auferstehung Christi als Inbegriff der Hoffnung darauf, dass Gott unsere Wunden heilt und die Risse in der Welt und in uns zusammenfügen wird.

„Wachet und betet bis zum Anbruch der Morgenröte (altdeutsch: „ostarum“)“.

Wir beginnen die Osternacht um 23:00 Uhr im Kirchengarten in Nieder-Erlenbach mit einem Osterfeuer. Hier entzünden wir die neue Osterkerze und ziehen dann mit dem Chor singend in die dunkle Kirche hinein.

Einzig das Licht der Osterkerze erleuchtet die Kirche und wir erleben die Verwandlung von Dunkelheit in Licht, wenn um 0:00 Uhr der Tag der Auferstehung hereinbricht und das Licht alle Schatten vertreibt.

Seit alters her finden in der Osternacht Taufen statt und so werden auch in diesem Jahr in dieser Heiligen Nacht zwei Konfirmandinnen und ein Konfirmand getauft.

Nach dem Gottesdienst laden wir ein, bei Osterbrot, Sekt und Saft am Osterfeuer zusammen zu sein und zu spüren, wie die Osterfreude uns erfüllt.

Erleben Sie mit uns den besonderen Zauber dieser Heiligen Nacht.

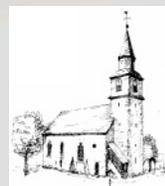


## Gottesdienste zur Osterzeit



### Harheim

Fr 18.04.25	11.00 Uhr	Karfreitag, Gottesdienst mit Kantorei und Abendmahl
So 20.04.25	11.00 Uhr	Gottesdienst
Mo 21.04.25		Kein Gottesdienst



### Nieder-Erlenbach

Do 17.04.25	19.00 Uhr	Gründonnerstag, Gottesdienst mit Agapemahl
Fr 18.04.25	09.30 Uhr	Karfreitag, Gottesdienst mit der Kantorei und Abendmahl
Sa 19.04.25	23.00 Uhr	Osternacht mit Osterfeuer und Taufen
So 20.04.25		Kein Gottesdienst
Mo 21.04.25	11.00 Uhr	Gottesdienst zu Ostermontag für beide Gemeinden





## Gottesdienste in Harheim und Nieder-Erlenbach

### Harheim

#### Februar

So 02.02.25	11.00 Uhr	Gottesdienst	
So 09.02.25	11.00 Uhr	Gottesdienst	
Sa 15.02.25	10.00 Uhr	Kindergottesdienst	
So 16.02.25		<b>Kein Gottesdienst</b>	
So 23.02.25	11.15 Uhr	Kirche kunterbunt für den gesamten Nachbarschaftsraum in Kalbach, An der Grünhohl 9 (Crutzenhof)	
	17.00 Uhr	Taizé-Andacht	
Fr 28.02.25	18.00 Uhr	Ökum. Friedensgebet	

#### März

So 02.03.25		<b>Kein Gottesdienst</b>	
Fr 07.03.25	19.00 Uhr	Weltgebetstag (ev. Kirche)	
So 09.03.25	11.00 Uhr	Gottesdienst	
Di 11.03.25	19.00 Uhr	Ökum. Passionsandacht in der Ev. Kirche	
So 16.03.25	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	
Di 18.03.25	19.00 Uhr	Ökum. Passionsandacht in der Kath. Kirche	
Sa 22.03.25	10.00 Uhr	Kindergottesdienst	
So 23.03.25	17.00 Uhr	Gottesdienst f. beide Gemeinden, „Pop meets God“ mit den JOYICES und den Young Voices	
Fr 28.03.25	18.00 Uhr	Ökum. Friedensgebet	
So 30.03.25		<b>Kein Gottesdienst</b>	

#### April

So 06.04.25	11.00 Uhr	Gottesdienst	
So 13.04.25	11.00 Uhr	Gottesdienst f. beide Gemeinden (Pfr. i.R. Wach)	

### Nieder-Erlenbach



#### Februar

So 02.02.25	09.30 Uhr	Gottesdienst	
So 09.02.25	09.30 Uhr	Gottesdienst	
So 16.02.25	09.30 Uhr	Gottesdienst f. beide Gemeinden (Friedrich)	
Sa 22.02.25	10.30 Uhr	Kindergottesdienst	
So 23.02.25	11.15 Uhr	Kirche kunterbunt für den gesamten Nachbarschaftsraum in Kalbach, An der Grünhohl 9 (Crutzenhof)	



#### März

So 02.03.25	11.11 Uhr	Gottesdienst zu Fasching für beide Gemeinden	
Fr 07.03.25	18.00 Uhr	Weltgebetstag in der kath. Kirche	
So 09.03.25	09.30 Uhr	Gottesdienst	
Do 13.03.25	19.00 Uhr	Ökum. Passionsandacht in der Ev. Kirche	
So 16.03.25	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	
Do 20.03.25	19.00 Uhr	Ökum. Passionsandacht in der kath. Kirche	
So 23.03.25		<b>Kein Gottesdienst</b>	
Sa 29.03.25	11-16 Uhr	Kinder-Osterfeier im Gemeindezentrum	
So 30.03.25	11.00 Uhr	Jugend-Gottesdienst (EJW) mit den Pfadfinderinnen + den Jugendgruppen unserer Kirchengemeinde (für beide Gemeinden)	
	17.00 Uhr	Taizé-Andacht	

#### April

So 06.04.25	09.30 Uhr	Gottesdienst	
So 13.04.25	09:30 Uhr	Gottesdienst (E)	

Fehler und Irrtümer vorbehalten. Bitte beachten Sie die Aushänge in den Schaukästen und die Abkündigungen im Gottesdienst.



# Gottesdienste in Harheim und Nieder-Erlenbach

## Harheim



## Nieder-Erlenbach



Fr 18.04.25	11.00 Uhr	Karfreitag, Gottesdienst mit Kantorei und Abendmahl
So 20.04.25	11.00 Uhr	Gottesdienst
Mo 21.04.25		<b>Kein Gottesdienst</b>
Fr 25.04.25	18.00 Uhr	Ökum. Friedensgebet
So 27.04.25	11.00 Uhr	Vorstellungs-Gottesdienst in Harheim für beide Gemeinden
	17.00 Uhr	Taizé-Andacht

Do 17.04.25	19.00 Uhr	Gründonnerstag, Gottesdienst mit Agapemahl
Fr 18.04.25	09.30 Uhr	Karfreitag, Gottesdienst mit der Kantorei und Abendmahl
Sa 19.04.25	23.00 Uhr	Osternacht mit Osterfeuer und Taufen
So 20.04.25		<b>Kein Gottesdienst</b>
Mo 21.04.25	11.00 Uhr	Gottesdienst zu Ostermontag für beide Gemeinden
Sa 26.04.25	10.30 Uhr	Kindergottesdienst 
So 27.04.25		<b>Kein Gottesdienst</b>

## Mai

So 04.05.25	11.00 Uhr	Gottesdienst
-------------	-----------	--------------

## Mai

So 04.05.25	09.30 Uhr	Gottesdienst
-------------	-----------	--------------

### Regelmäßige Termine

Montag	16 – 19 Uhr	Jungs*Club
Dienstag	10.30-11.30 Uhr	Krabbelgruppe
	15 – 16 Uhr	Sport & Spiel AG (Klasse 1 – 4)*
	16 – 17 Uhr	Sports Chanbara (Klasse 1 – 4)*
	16 – 18 Uhr	Kinderkunst Werkstatt (ab 6 Jahre)
	18 – 19.30 Uhr	Thaiboxen (ab 12 Jahre)
	17.00 Uhr	Konfi-Unterricht 1 in NE
	18.30 Uhr	Konfi-Unterricht 2 in NE
Mittwoch	14.30-15.30 Uhr	Foto-Projekt (Klasse 1 – 4)*
	16 – 19 Uhr	Mädchentreff
	20.00 Uhr	Kantorei in NE
Donnerstag	15 – 17 Uhr	Seniorentreff im Kath. Pfarrheim jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat
	16.30-18.30 Uhr	Offener Treff
Freitag	16 – 17 Uhr	Zirkus-AG (ab 10 Jahre)
	17 – 19 Uhr	Offener Treff
	19 – 23 Uhr	Party- und Spieleabend (ab 12 Jahre) jeden 3. Freitag im Monat
	20.00 Uhr	JOYICES

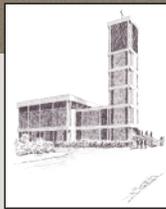
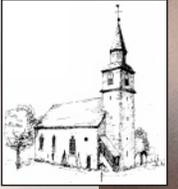
Alle Angebote können jeweils **von beiden Gemeinden** genutzt werden. Die Veranstalter freuen sich über neue Teilnehmer!  
 \*= Angebot mit Anmeldung

### Regelmäßige Termine

Montag	ab 15.00 Uhr	Kreativcafé im Kirchencafé (jeden letzten Montag/Monat)
	16 -18 Uhr	Kreativwerkstatt / offener Treff (ab 10 Jahren)
	18.45 Uhr	Posaunenchor
Dienstag	14.30-15.30 Uhr	Foto-Projekt (Klasse 1 – 4)*
	16-19 Uhr	Mädchentreff (ab 11 Jahren)
	17.00 Uhr	Konfi-Unterricht 1
	18.30 Uhr	Konfi-Unterricht 2
Mittwoch	14.30 Uhr	Ökum. Kirchencafé, Zur Charlottenburg 1
	15 – 16 Uhr	Sports-Chanbara (Klassen 1 – 4)*
	16 – 19 Uhr	Jungsclub (ab 11 Jahren)
	16.30 Uhr	Pfadfinderinnen (Mädchen von 9 - 12 Jahren)
	20.00 Uhr	Kantorei
Donnerstag	18 – 19.30 Uhr	Bukkkido (ab 11 Jahren)
Freitag	16 – 17 Uhr	Kinderchor NEU !!!
	16 – 21 Uhr	Offener Treff (ab 11 Jahren)
	19 – 23 Uhr	Playstationabend (jeden 1. Freitag im Monat, ab 12 Jahren)

\*Bitte beachten sie die aktuellen Hinweise auf der Homepage des Kinder- und Jugendclubs:  
[www.kijuclub.de](http://www.kijuclub.de)

14  
Geburtstage





## Familiennachrichten in Harheim



## Familiennachrichten in Nieder-Erlenbach



getauft wurde

01.12.2024 Sara Malin Theis

bestattet wurden

20.01.2025 Dieter Lindner, 85 Jahre

24.01.2025 Anna Wille, 94 Jahre

### Harheim

#### Termine

06.02.25	10 00 Uhr	„Kirchenmäuse“ in der Kita
19.02.25	18.00 Uhr	Vorkonfi-Treffen
06.03.25	10.00 Uhr	„Kirchenmäuse“ in der Kita
21.03.25	18.00 Uhr	Vorkonfi-Treffen, lange Spielenacht
03.04.25	10.00 Uhr	„Kirchenmäuse“ in der Kita

### Offener Handarbeitstreff

Sie haben Freude am Stricken, Häkeln, Basteln oder Ähnlichem? Aber immer alleine macht das keinen Spaß? Dann kommen Sie doch zu unserem offenen Handarbeitstreff!

Wir starten zum ersten Mal am Mittwoch, 29. Januar 2025, ab 18 bis ca. 20 Uhr und wollen uns dann ab 05. Februar 2025 alle 14 Tage im Gemeindesaal in Harheim (Zugang über die Seiteneingang zum Gemeindebüro) treffen.

Wir freuen uns auf eine kreative Auszeit vom Alltag mit Ihnen.

### Nieder-Erlenbach

#### Termine

19.02.25	18.00 Uhr	Vorkonfi – Treffen in Harheim
17.03.25	20.00 Uhr	Ökum. Bibellesen im Kath. Gemeindesaal
21.03.25	18.00 Uhr	Vorkonfi-Treffen, lange Spielenacht
24.03.25	20.00 Uhr	Ökum. Bibellesen im Kath. Gemeindesaal
27.03.25	20.00 Uhr	Inselabend im kath. Pfarrzentrum Nieder-Erlenbach
31.03.25	20.00 Uhr	Ökum. Bibellesen im Kath. Gemeindesaal
30.04.25	15.00 Uhr	Singen in den Mai (ökum.) im kath Gemeindesaal

### Termine

#### Miriamgemeinde

Frauenfrühstück 15.03.25 um 10.00 Uhr im Crutzenhof Kalbach

Miriamtreff 26.02., 26.03., 30.04. ab 20.00 Uhr im Crutzenhof Kalbach

### Ev. Kirchengemeinde Nieder-Eschbach

So. 16.03. um 18.00 Uhr Spätlesegottesdienst mit Pfarrerin Helena Malsy im Gemeindesaal, Alt-Niedereschbach 16; Autorin Beate Thieswald-Schechter liest Kurzgeschichten aus ihrem Buch „Die nächste Chance“. Anschließend gemütliches Beisammensein bei Wein und Gebäck

Fr. 28.03. um 18.30 Uhr Andacht in der Kirche (Deuil-La-Barre-Str.74) mit anschließender Irish-Night im Gemeindesaal, Alt-Niedereschbach 16

Fr. 28.03. um 19 Uhr Irish-Night im Gemeindesaal, Alt-Niedereschbach 16

# 7 Wochen Ohne Panik – Eine Fastenzeit zum Durchatmen

Von Helga Kötter vom Arbeitskreis für Nachhaltigkeit und Umweltschutz

Der Arbeitskreis für Umweltschutz- und Nachhaltigkeit möchte Sie auf die diesjährige Fastenaktion der evangelischen Kirche aufmerksam machen. Die Fastenaktion der Evangelischen Kirche steht 2025 unter dem Motto „Luft holen!“ Sieben Wochen ohne Panik“ und lädt dazu ein, inmitten hektischer Zeiten bewusst innezuhalten und neue Kraft zu schöpfen. Jede der sieben Wochen der Fastenzeit ist einem speziellen Thema gewidmet, begleitet von passenden Bibelstellen, die zum Nachdenken und zur Besinnung anregen.

Woche 1: Fenster auf

„Da machte Gott der Herr den Menschen aus Staub von der Erde und blies ihm den Odem des Lebens in seine Nase.“ Und so ward der Mensch ein lebendiges Wesen.“ (Genesis 2,7)

Diese Woche ermutigt dazu, das Fenster des Lebens zu öffnen, frische Luft hereinzulassen und sich der belebenden Kraft des göttlichen Atems bewusst zu werden.

Woche 2: Seufzen

„Denn wir wissen nicht, was wir beten sollen, wie sich's gebührt, sondern der Geist selbst tritt für uns ein mit unaussprechlichem Seufzen.“ (Römer 8,26)

In Momenten der Sprachlosigkeit und Überforderung dürfen wir darauf vertrauen, dass der Geist Gottes unsere unausgesprochenen Sorgen versteht und für uns eintritt.

Woche 3: Singen

„Aus dem Innern des Totenreichs rief ich um Hilfe.“ Da hast du mein lautes Schreien gehört. [...] Du aber hast mein Leben aus dem Abgrund gezogen, du Herr, du bist ja mein Gott.“ (Jona 2,3–11)

Diese Woche lädt dazu ein, die befreiende Kraft des Singens zu entdecken, um Sorgen loszulassen und neue Hoffnung zu schöpfen.

Woche 4: Ringen „Ich lasse dich nicht los, es sei denn, du segnest mich.“ (Genesis 32,27) In dieser Woche geht es darum, sich den eigenen Ängsten zu stellen, mit ihnen zu ringen und im Vertrauen auf Gottes Beistand gestärkt hervorzugehen.

Woche 5: Schweigen „Seid stille und erkennt, dass ich Gott bin.“ (Psalm 46,11) Diese Woche lädt ein, bewusst Momente der Stille zu suchen, um inneren Frieden zu finden und Gottes Gegenwart zu spüren.

Woche 6: Rufen „Ich rufe zu Gott, dem Allerhöchsten, zu Gott, der meine Sache zum guten Ende führt.“ (Psalm 57,3) In dieser Woche ermutigt die Aktion, sich mit lauter Stimme an Gott zu wenden, in dem Vertrauen, dass er unsere Bitten hört und uns beisteht.

Woche 7: Aufatmen

„Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln.“ (Psalm 23,1) Die letzte Woche der Fastenzeit lädt dazu ein, tief durchzuatmen, loszulassen und sich der Fürsorge Gottes anzuvertrauen, der uns auf all unseren Wegen begleitet.

Weitere Informationen und Materialien zur Fastenaktion finden Sie auf der offiziellen Webseite der Evangelischen Kirche. Lassen Sie sich von diesen Themenwochen inspirieren und erleben Sie eine Fastenzeit, die Raum zum Durchatmen und zur Besinnung bietet.

## Freudige Kunde:

Wir danken allen Spendern:

Die Sternsingersammlung in Nieder-Erlenbach erbrachte 3.470 €.

**V.i.S.d.PR.:** Die Öffentlichkeitsausschüsse der Kirchengemeinden Harheim und Nieder-Erlenbach, Pfarrerin der Gemeinden Harheim und Nieder-Erlenbach: Petra Lehwalder, An der Bleiche 10, Tel. 06101 / 989 36 30, Fax: 06101 / 497 439

**Kantorin:** Kirchenmusikerin Elisabeth Schwarz-Gangel, Tel. 06101 / 54 25 85, Schwarz-Gangel@gmx.de, www.kirchenchor-harheim-niedererlenbach.de

**Posaunenchor:** Martin Herrmann, martin.herrmann@gmx.li

**Ev. Hauskrankenpflege Diakoniestationen gGmbH:** Battonstr. 26-28, 60311 FFM, Tel. 069 / 25 49 21 22

**Layout:** Elmar Rothe: Tel. 0179 614 64 44, elmar.rothe@gmx.de

**Safe the date: Redaktionsschluss Einblick 59 (05/06/07 2025)**

Anmeldung von Beiträgen: bis **27.02.2025** Eingang der Beiträge: bis **06.03.2025**  
Bilder & Texte (**ohne Format!**) als **getrennte Dateien** (doc,jpg,png,gif,tiff) !

## Impressum

### EVANG. PFARRAMT FRANKFURT HARHEIM

**Pfarrerin Lehwalder:**

Tel. 06101 / 989 36 30

Sprechstunde: nach Vereinbarung

**Gemeindebüro:**

Marion Hoffmann,

Am Wetterhahn 1, 60437 Frankfurt,

Tel. / Fax 06101 / 418 87

Mo. 10 - 12 Uhr, Mi. 16 - 18 Uhr, Fr. 8 - 9 Uhr

Email: [Ev.KircheFfmHarheim@T-Online.de](mailto:Ev.KircheFfmHarheim@T-Online.de)

Homepage: [Ev-Kirche-Harheim.de](http://Ev-Kirche-Harheim.de)

**Kita Harheim:**

Tanja Kral (Leiterin),

In den Aspen 2, 60437 Harheim, Tel 06101 / 988 64 78,

Email: [kita.harheim@diakonie-frankfurt-offenbach.de](mailto:kita.harheim@diakonie-frankfurt-offenbach.de)

**Kontoverbindung Spenden:**

Ev. Regionalverband, Frankfurter Sparkasse,

IBAN DE68 5005 0201 0000 4068 99, BIC:

HELADEF1822, Verwendungszweck: RT 2024/...



### EVANG. PFARRAMT FRANKFURT NIEDER-ERLENBACH

**Pfarrerin Lehwalder:** Tel. 06101 / 989 36 30

Sprechstunde: nach Vereinbarung

**Gemeindebüro:**

Marion Hoffmann,

An der Bleiche 8, 60437 Frankfurt,

Tel. 06101 / 411 34, Fax: 06101 / 49 75 76,

Mo 16 - 18 Uhr, Di + Do 10 - 12 Uhr

Email: [EvKirchengemeindeNE@gmx.de](mailto:EvKirchengemeindeNE@gmx.de)

Homepage: [Ev-Kirche-Nieder-Erlenbach.de](http://Ev-Kirche-Nieder-Erlenbach.de)

**Jugendreferent des EJW:**

David Sixdorf

Email: [sixdorf@ejw.de](mailto:sixdorf@ejw.de)

**Kinder- und Jugendarbeit in Nieder-Erlenbach:**

Christoph Nickel, Tel. 06101 / 4 28 59,

Email: [Kijuclub@web.de](mailto:Kijuclub@web.de)

Homepage: [www.kijuclub.de](http://www.kijuclub.de)

**Kontoverbindung Spenden:**

Ev. Regionalverband, Frankfurter Sparkasse,

IBAN DE68 5005 0201 0000 4068 99, BIC:

HELADEF1822, Verwendungszweck: RT 2025/...

